


<b>Modul: Translation</b>		 UNIVERSITÄT HEIDELBERG ZUKUNFT SEIT 1386				
Modulnr./-code: PM6						
<b>1. Inhalte und Qualifikationsziele</b>						
<b>Inhalte</b>	<p><b>Translation, Implementierung und Innovation:</b> Terminologie, Definitionen, Bedeutung, Theorien, Modelle, Frameworks... (z. B. SWOT-Analyse, Plan-Do-Study-Act Cycle)</p> <p><b>Evidenzbasierte Medizin:</b> Entstehung von Evidenz, Kenntnis der aktuellen Evidenz zu versch. Strategien, Wissenszirkulation auf Mikro-, Meso- und Makroebene</p> <p><b>Grundlagen der Implementierungswissenschaften:</b> Strategien, Evaluierung, Dissemination (z.B. Implementation Stages; Improvement Cycles)</p> <p><b>Erfolgsfaktoren &amp; Barrieren bei der Umsetzung:</b> Identifizierung und Umgang damit</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Nach erfolgreichem Absolvieren des jeweiligen Moduls können die Studierenden in einem für ihr berufliches Wissen und ihre spezialisierten Fertigkeiten angemessenen Ausmaß ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prinzipien der evidenzbasierten Gesundheitsversorgung erläutern und auf eine individuelle AMTS-relevante Fragestellung übertragen.</li> <li>- Kriterien für die Anwendbarkeit von AMTS-Maßnahmen für eine Arbeitsumgebung unter Berücksichtigung von Literatur und Stakeholdern-Einschätzungen formulieren und bewerten.</li> <li>- Konzepte, Strategien, Erfolgsfaktoren und Barrieren für die Implementierung von AMTS-Maßnahmen anhand relevanter Frameworks aus den Implementierungswissenschaften erklären und diese Frameworks gegeneinander abwägen und priorisieren.</li> <li>- digitale Lösungen zur Unterstützung der Implementierung beschreiben und anwenden.</li> <li>- wesentliche Stakeholder in einem Arbeitsumfeld identifizieren und in einer ganzheitlichen Projektentwicklung in ein Projekt einbinden.</li> <li>- implementierungsfördernde und -hemmende Faktoren identifizieren und für ein Projekt aktivieren bzw. durch die Entwicklung von Lösungsstrategien zu berücksichtigen.</li> <li>- Maßnahmen zur longitudinalen Bewertung von Implementierungsstrategien in komplexen adaptiven Systemen konzipieren, umsetzen und argumentativ vertreten.</li> <li>- Maßnahmen zur Dissemination erfolgreicher AMTS-Maßnahmen konzipieren und umsetzen.</li> </ul>					
<b>2. Lehr- und Lernformen</b>						
	<b>LV-Art</b>	<b>Thema</b>	<b>Unterrichts- sprache</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>Kontakt- zeit [h]</b>	<b>Work- load [h]</b>
	V	Grundlagen der Implementierungswissenschaften	dt.	20-25	5	40
	V, S*	Evidenzbasierte Medizin	dt.	20-25	5	40
	Ü*	Translation von AMTS-Maßnahmen in die Routineversorgung	dt.	20-25	5	45
<b>3. Verwendbarkeit des Moduls</b>						
	<b>Studiengang/Teilstudiengang</b>		<b>Pflicht-/ Wahlpflicht</b>		<b>Fachsemester</b>	
	Arzneimitteltherapiesicherheit		Pflicht		3. (gestreckt 5.)	
<b>4. Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten entsprechend dem ECTS</b>					<b>5. ECTS-LP</b>	
<b>Studienleistung(en)</b>	Erfolgreiche Bearbeitung definierter Aufgaben				5	
<b>Prüfung und Prüfungssprache</b>	Klausurarbeit, dt.					
<b>6. Häufigkeit</b>			<b>7. Arbeitsaufwand</b>		<b>8. Dauer</b>	
Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input type="checkbox"/> Winter- und Sommersemester <input type="checkbox"/>			15 h Präsenz/synchron online, 110 h asynchron online (einschl. Selbstlernzeit)		1 Semester	
<b>Modulorganisation</b>						
<b>Lehrende*r</b>	Dr. B. Albers; Dr. C. Iannizzi; N. Kreuzberger; Prof. Dr. H. Seidling; Prof. Dr. A. Weidmann;					
<b>Modulkoordinator*in</b>	Prof. Dr. H. Seidling					
<b>Anbietende Organisationseinheit</b>	Universität Heidelberg, Abteilung Klinische Pharmakologie und Pharmakoepidemiologie, Kooperationsseinheit Klinische Pharmazie					
<b>Sonstiges</b>						
<b>Literaturliste</b>	Wensing/Grol/Grimshaw: Improving Patient Care – The Implementation of Change in Health Care					